



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizer Armee
Armée suisse
Esercito svizzero



Musik baut Brücken – die Militärmusik als Bindeglied der Armee zur Bevölkerung

Die Militärspiele faszinieren durch ihre Vielseitigkeit und fallen durch ihr kompetentes und dynamisches Auftreten bei Konzerten, Fahnenzeremoniellen und anderen musikalischen Darbietungen positiv auf. Wohlgermerkt: dies alles im Rahmen einer Milizarmee! Hinzu kommt, dass die Militärspiele auch Botschafter unserer vielschichtigen und mehrsprachigen Kultur sind, was gerade in der heutigen, stark auf Kulturvermischung bedachten Zeit immer bedeutsamer wird. Im Jahr leisten sechs Harmonieorchester und fünf Brass Bands ihren Wiederholungskurs (WK) von drei Wochen. Die WK-Spiele sind regional zugewiesen und in der Bevölkerung stark verwurzelt. Die Beziehungen zur Öffentlichkeit werden mit Konzerten in allen Landesteilen gepflegt. Neben den WK-Spielen gibt es noch die vier Orchester des Schweizer Armeespiels; sie sind Kulturträger der Extraklasse und werden an besonderen Anlässen im In- und Ausland eingesetzt.

Der Nachwuchsbedarf bei der Militärmusik beträgt pro Jahr idealerweise ca. 150 junge Musikerinnen und Musiker, welche in die Militärmusik aufgenommen und in zwei Rekrutenspielen ausgebildet werden. In beiden Rekrutenspielen sind zudem Tambouren integriert. Die Trompeter, Schlagzeuger, Tambouren und Betriebsrekruten werden während je

18 Wochen in Aarau fachlich und menschlich auf ihre zukünftigen Aufgaben vorbereitet. Um Militärmusikerin oder Militärmusiker werden zu können, müssen die Interessenten im Rahmen der Rekrutierung eine Fachprüfung bestehen. Dazu werden den Jugendlichen ab 16 Jahren von den zivilen Fachverbänden Vorbereitungskurse angeboten. Detaillierte Informationen sind unter www.militaermusik.ch abrufbar.



Weiterhin gilt aber, dass nicht nur Musikstudenten die Fachprüfung bestehen können! Auch in Zukunft wird ein Stellungspflichtiger entweder eine Lehre oder die Matura absolviert haben. Und wer während mehreren Jahren professionellen Instrumentalunterricht genossen und seriös mit seinem Instrument gearbeitet hat, die oder der hat sehr gute Chancen auf einen Platz in der Militärmusik.

Das Kompetenzzentrum Militärmusik trägt die Verantwortung für die Ausbildung und den Einsatz sämtlicher Militärspiele. Berufspersonal und Milizangehörige der Militärmusik garantieren für Professionalität, Kompetenz und Effizienz. Aarau ist mit dem Kommando und der Ausbildung der Rekruten und Kader Hauptstandort. Einsatzsteuerung und Support sind in Bern stationiert.

Kompetenzzentrum Militärmusik
Oberst Philipp Wagner
Kommandant

Einsatz und Support
Kompetenzzentrum Militärmusik
Kaserne, 3000 Bern 22, Tel. 058 464 78 21
info@militaermusik.ch

Kommando und Ausbildung
Kompetenzzentrum Militärmusik
Kaserne, 5001 Aarau, Tel. 058 481 12 80
info@militaermusik.ch

Weitere Informationen und
Auskünfte über die Militärmusik
erhalten Sie unter:
www.militaermusik.ch



Militärkonzerte 2024 Spiel Logistikbrigade 1

Kompaniekommandant: Oblt Patric Bader
Musikalische Leitung: Oblt Lukas Niederhauser
Leitung Tambouren: sgt chef Thibault Roubaty,
Obwm Timothée Jamin

Münsingen BE
Schlossgutsaal
Montag, 27. Mai
19.30 Uhr

Kerzers FR
Seelandhalle
Dienstag, 28. Mai
19.30 Uhr

Eintritt frei

www.militaermusik.ch



Liebe Militärmusikbegeisterte
Liebe Konzertbesucherinnen und -besuche



Meine Wertschätzung für das Engagement und die Leidenschaft der Musikerinnen und Musiker des Militärspiels Logistikbrigade 1 ist gross. Die Vielfalt der Instrumente und Musikrichtungen und die Persönlichkeit der Musikerinnen und Musiker bereichert unsere militärische Gemeinschaft - sie schafft eine einzigartige Atmosphäre und sorgt für Freundschaften, die ein Leben lang halten.

Das Militärspiel Logistikbrigade 1 steht dieses Jahr unter der Leitung von Oberleutnant Patric Bader. Die musikalische Leitung obliegt Oberleutnant Lukas Niederhauser, während die Tambouren von Oberwachtmeister Thibault Roubaty und Oberwachtmeister Timothée Jamin geleitet werden. Übergeordnet ist das Kompetenzzentrum Militärmusik verantwortlich für die Ausbildung und den Einsatz sämtlicher Militärspiele.

Militärmusik erfüllt die unterschiedlichsten Anforderungen – sie ist Wegbegleiter aller Angehöriger der Armee und Gradmesser für den inneren Zustand einer Streitkraft:

1. Kommunikationsmittel: Seit Jahrhunderten dient Militärmusik als wichtiges Kommunikationsmittel auf dem Schlachtfeld, um Befehle zu übermitteln und die Koordination und das Timing von Manövern zu erleichtern.

2. Förderung der Moral: Militärmusik ist ein kraftvolles Werkzeug zur Steigerung der Moral und des Gemeinschaftsgefühls unter den Soldaten, besonders in Zeiten der Unsicherheit und des Krieges. Sie kann inspirieren, motivieren und Trost spenden.

3. Symbol für Disziplin und Professionalität: Die Präzision und Exzellenz, die bei militärischen Darbietungen gezeigt wird, spiegeln die Disziplin und Professionalität wider, die von den Streitkräften erwartet werden.

4. Mittel zur Bewahrung von Tradition und Geschichte: Militärmusik hilft, die Geschichte der Streitkräfte zu bewahren und weiterzugeben. Oft haben militärische Märsche und Lieder eine historische Bedeutung, die an wichtige Ereignisse, Schlachten oder gefallene Helden erinnern.

5. Instrument der Diplomatie und des kulturellen Austauschs: Militärmusikeinheiten treten oft bei internationalen Veranstaltungen und Zeremonien auf und dienen als Botschafter ihres Landes, wodurch sie zur Völkerverständigung und zum kulturellen Austausch beitragen.

6. Spiegel der nationalen Identität und des Stolzes: Militärmusik kann nationale Gefühle und Stolz fördern, sowohl bei den Streitkräften als auch in der Zivilbevölkerung, indem sie ein Gefühl der Zugehörigkeit und Gemeinschaft stärkt.

Im Hinblick auf die Wiedererlangung der umfassenden Verteidigungsfähigkeit befindet sich die Logistikbrigade 1 gemeinsam mit der gesamten Schweizer Armee auf einem Weg, der rasch, zuversichtlich und kompromisslos beschritten werden muss. Vor dem Hintergrund der geopolitischen Lage, ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir unsere Verteidigungsfähigkeiten stärken und unsere Truppen für alle Herausforderungen, die sich ergeben können, robust aufstellen. Durch eine kontinuierliche Verbesserung unserer Ausbildung, Ausrüstung und Einsatzbereitschaft werden wir gerüstet sein, unsere nationalen Interessen zu schützen. Die Logistikbrigade 1 steht bereit, um ihren Beitrag zu leisten.

Wir wünschen Ihnen einen erfreulichen musikalischen Abend und möchten allen Offizieren, höheren Unteroffizieren, Unteroffizieren und Soldaten herzlich danken, die durch ihren Einsatz und ihre Leidenschaft «unser» Spiel zu dem machen was es ist: Eine stolze Visitenkarte der Schweizer Armee.

Brigadier Meinrad Keller
Kommandant Logistikbrigade 1

Konzertprogramm Brass Band Besetzung

Schweizer Psalm	Alberich Zwysig
Salute a Berne (Marsch)	Ernst Obrecht
Columbus (Overture)	Thierry Deleruyelle
Dr Chiesibueb (Tambouren)	Ivan Kym
Song for Lea	James Gourlay
Memento Mori (Tambouren)	Etienne Naef
Glorifico Aeternum	Dean Jones
Pause	
Shine Down	arr. Andrew Blyth
Gürbe Rock (Spiel und Tambouren)	Christoph Walter
Legend of Cyfarhfa	Matthew Hall
Suisse Made (Tambouren)	Roman Lombriser
The Best of Polo Hofer	arr. Gilbert Tinner
Hot Stuff – Eskimo	Summer/Matter arr. Simon Bühler

Programmänderungen vorbehalten.